

**Entscheidungsniederschrift zur Sondersitzung des IT-Planungsrats
am 8. Februar 2018**

Beschlüsse des IT-Planungsrats

vom

8. Februar 2018

TOP 2	Portalverbund
Beschluss 2018 / 2	
1. Der IT-Planungsrat nimmt den Bericht des Bundes zur Durchführung des Proof of Concepts zur Errichtung eines Online-Gateways zur Kenntnis. 2. Der IT-Planungsrat stellt fest, dass der Proof of Concept in Bezug auf die untersuchten Online-Gateway-Komponenten Datensynchronisation, Dienstverzeichnis und Installation erfolgreich war. Die Grundprinzipien in der Version 1.0 vom 19.09.2017 sind insoweit verbindlich. 3. Der IT-Planungsrat beauftragt die KG Portalverbund, die Grundprinzipien auf Basis des ergänzenden Proof of Concepts der Länder fortzuentwickeln. 4. Der IT-Planungsrat bittet die Länder Sachsen-Anhalt, Hamburg und den Bund auf dieser Basis die Komponente „Suchen & Finden“ als Teil des Online-Gateways (Bereitstellendienst, Sammlerdienst, Suchdienst) pilotweise bis Herbst 2018 zu entwickeln. 5. Der Bund wird gebeten, bis zum Herbst 2018 einen Piloten des Online-Gateways bereitzustellen, an dem sich mindestens das Verwaltungsportal Bund, das Verwaltungsportal Hessen, das Verwaltungsportal Berlin und das Verwaltungsportal Hamburg beteiligen. Der Pilot soll den Grundprinzipien vom 19.09.2017 entsprechen und muss die Implementierung der Komponenten zum „Suchen & Finden“ gemäß den fortentwickelten Grundprinzipien integrieren können. 6. Die KG Portalverbund wird gebeten, eine Roadmap mit fachlichen, technischen, organisatorischen und rechtlichen Maßnahmen für die Umsetzung des Portalverbunds und der interoperablen Servicekonten zu erarbeiten. 7. Der Bund und die beteiligten Länder werden gebeten, für die Umsetzung der Komponenten gem. Ziffern 4 und 5 eine Projektorganisation zu etablieren, die die nahtlose Integration beider Komponenten und deren Fertigstellung sicherstellt.	



TOP 3	Digitalisierungsprogramm
Beschluss 2018 / 3	
Der IT-Planungsrat beauftragt den Aufbaustab / die AG FITKO, gemeinsam mit den Federführern der Projekte Portalverbund und Digitalisierungsprogramm, der Anwendung FIM sowie der derzeit laufenden Workshops zur OZG-Umsetzung, einen Vorschlag zur Synchronisierung der Aktivitäten zu erarbeiten. Die AG FITKO wird gemäß Beschluss vom 5. Oktober 2017 eine entsprechende Aktivitäten- und Budgetrahmenplanung erstellen.	

Im Auftrag

Geschäftsstelle IT-Planungsrat